

Kletterpflanzen - Tierartenschutz		Flur:	Flur:	Flur:	Flur:
		Flurst.:	Flurst.:	Flurst.:	Flurst.:
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Kletterpflanzen	Efeu				
	Geißblatt				
	Kletterrose (rosa)				
	Kletterrose (rot)				
	Waldrebe				
	Wilder Wein				
Blumenwiese	Saatgut für 50 m2				
Tierartenschutz	Vogelnistkasten				
Beratung erfolgt:					
Bitte oben in den Spalten die Flur- und Flurstücksnummern der Grundstücke eintragen Hinweis: Die Materialien zum Tierartenschutz werden nach vorheriger persönlicher Beratung bestellt					

Vereinfachte Flurbereinigung Idenheim
Vereinfachte Flurbereinigung Idesheim

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum - Eifel

Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“

Antragsteller

Name, Vorname:

Straße:Ordnungs-Nr.:

Wohnort:Telefon-Nr.:
(bitte deutlich ausfüllen)

Im Rahmen der Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“ möchte ich auf meinen umstehend aufgeführten **zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken** hochstämmige Obstbäume und / oder Laubgehölze pflanzen.

Ich beantrage, dass mir die Teilnehmergeinschaft die auf den folgenden Seiten angegebenen Bäume und Sträucher einschließlich der Baumpfähle, des Bindematerials, der Wildschutzspiralen sowie des Wühlmaus-schutzes unentgeltlich zur Verfügung stellt. Die Materialien für den Tierartenschutz (z.B. Nistkästen) werden nach einer vorherigen persönlichen Beratung durch den Landespfleger des DLR Eifel bestellt. Mir ist bekannt, dass auf die Pflanzen und Materialien kein Rechtsanspruch besteht.

Ich verpflichte mich, die Bäume und Sträucher auf den umstehend bezeichneten Flurstücken zu pflanzen und die Pflanz- und Pflegearbeiten fachgerecht durchzuführen. Hierfür erhalte ich kein Entgelt.

Mir ist bekannt, dass für nicht ordnungsgemäße Pflanzung und Pflege der Obst- und Laubgehölze, sowie für die Pflanzung auf anderen, als den im Antrag angegebenen Grundstücken, die Haushaltsmittel für die Anschaffung der Gehölze und Materialien zurückgefordert werden können.

Hinweis: Die Angabe der Obstbäume und Laubgehölze muss flurstücksweise erfolgen. Bitte beachten Sie, dass bei verpachteten Grundstücken die Abstimmung mit dem Pächter erfolgt. Angaben zu Flur und Flurstück entnehmen sie bitte aus dem Abfindungsnachweis.

- Ausgeschlossen bei der Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“:
1. Heckenartige Eingrünungen ungenehmigter Anlagen (z.B. Fischteiche, Hütten u.ä.)
 2. Anpflanzungen, die aufgrund einer Genehmigungsaufgabe vorgeschrieben sind
 3. Aufforstungen

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift(en)

Wichtige Termine:

Abgabe der Anträge:

bis spätestens 29. Mai 2020

beim DLR Eifel, Westpark 11, 54634 Bitburg

Ausgabe der Pflanzen / Materialien: Herbst 2020

Obstbäume – Sortenliste		Flur:	Flur:	Flur:	Flur:
		Flurst.	Flurst.	Flurst.	Flurst.
M = Mostobst T = Tafelobst W = Wirtschaftsobst B = Brennobst		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Äpfel	Boikenapfel (T)+W				
	Brettacher T+W+M				
	Eifeler Rambur T+W+M				
	Erbachhofer Mostapfel M				
	Gelber Edelapfel (T)+W				
	Goldrenette v. Blenheim T+W+M				
	Graham, Jubiläumsapfel W+T				
	Gravensteiner T+W+B				
	Hauxapfel W+M				
	Jakob Fischer T+W				
	Jakob Lebel (T)+W				
	Kaiser Wilhelm T+W				
	Luxemburger Renette T+W				
	Porzenapfel T+M+B				
	Rheinischer Bohnapfel W+M+B				
	Rheinischer Winterrambur T+W+M				
	Rote Sternrenette T+W+B				
	Roter Eiseraffel W+M				
Roter Trierer Weinapfel M+B					
Schöner von Boskoop (T)+W+B					
Wiesenapfel W+M					
Birnen	Gellerts Butterbirne T+W				
	Gute Graue T+W+B				
	Köstliche aus Charneux T+W+B				
	Nägelsches Birne W+M+B				
	Pleiner Mostbirne M+B				
Pflaumen / Zwetschgen	Bühler Frühzwetschge T+W				
	Deutsche Hauszwetschge T+W+B				
	Mirabelle von Nancy T+W+O				
	Wangenheimer Frühzwetschge T+W				
Süßkirschen	Büttners rote Knorpelkirsche T+W				
	Große schwarze Knorpelkirsche T+W				
	Hedelfinger Riesenkirsche T+W				
	Schneiders späte Knorpelkirsche T+W				
Sonstige	Spalierobst – Apfel (Cox Orange)				
	Spalierobst – Birne (Alexander Lucas)				
	Walnuss				
Material	Baumpfahl (1 pro Hochstamm)				
	Verbisschutzspirale (1/Hochstamm)				
	Wühlmausschutz (1 / Obstbaum)				

Bitte oben in den Spalten die Flur- und Flurstücksnummern der Grundstücke eintragen
Der Pflanzabstand bei den Obstbäumen beträgt mind. 10m; der Platzbedarf für einen Obstbaum beträgt mind.

Heimische Laubbäume und Sträucher		Flur:	Flur:	Flur:	Flur:
		Flurst.	Flurst.	Flurst.	Flurst.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Bäume über 20m hoch	Bergahorn				
	Bergulme				
	Esche				
	Rotbuche				
	Sommerlinde				
	Spitzahorn				
	Stieleiche				
	Traubeneiche				
	Winterlinde				
	<i>lieferbar als</i>				
a) IHei 100-150 cm					
b) Hei 125-150 cm					
c) H 160 cm Stammhöhe					
Bäume bis zu 20m hoch	Eberesche				
	Feldahorn (Hei)				
	Hainbuche (IHei, Hei)				
	Sandbirke				
	Schwarzerle (Hei)				
	Speierling				
	Traubenkirsche (Hei)				
	Weißweide (Hei)				
	Wildapfel (Str)				
	Wildbirne (Str)				
	Wildkirsche				
	<i>lieferbar als</i>				
	a) IHei 100-150 cm				
b) Hei 125-150 cm					
c) H 160 cm Stammhöhe					
Sträucher	Faulbaum				
	Haselnuss				
	Roter Hartriegel				
	Gemeine Heckenkirsche				
	Schwarzer Holunder				
	Roter Holunder				
	Grauweide				
	Öhrchenweide				
	Salweide				
	Hundsrose				
	Schottische Zaunrose				
	Pfaffenhütchen				
	Gemeiner Schneeball				
	Wolliger Schneeball				
	Weißdorn				
Material	Baumpfahl (1 pro Hochstamm)				
	Verbisschutzspirale (1/Hochstamm)				

Bitte oben in den Spalten die Flur- und Flurstücksnummern der Grundstücke eintragen
Der **Pflanzabstand** bei Sträuchern beträgt 1 bis 1,5 m; bei Schnitthecken 3 - 4 Stück pro lfdm
Laubbäume werden grundsätzlich als „Heister“ und Heckenpflanzen als „leichte Heister“ geliefert.
Lieferung als Hochstamm ist im Einzelfall möglich → siehe hierzu die **Erläuterung in den Informationsblättern**

Bei der Ermittlung der Stückzahlen bitte die Pflanzabstände und die Grenzabstände zu den Nachbargrundstücken beachten (siehe Informationsblätter).